



Der majestätische Monaco-Gletscher

8-TAGE-REISE MIT MS NORDSTJERNEN SPITZBERGEN

REISEHÖHEPUNKTE

- ▶ Kombinierte Schiffs-Land-Reise an der Westküste Spitzbergens
- ▶ Arktische Tierwelt mit Eisbären und Robben

REISETERMINE

09.06. – 16.06.08	14.07. – 21.07.08
16.06. – 23.06.08	21.07. – 28.07.08
23.06. – 30.06.08	28.07. – 04.08.08
30.06. – 07.07.08	04.08. – 11.08.08
07.07. – 14.07.08	11.08. – 18.08.08

LEISTUNGEN

- ▶ Linienflug nach Longyearbyen und zurück
- ▶ Alle Flughafensteuern und -gebühren
- ▶ Transfers Flughafen – Hotel – Schiff und zurück
- ▶ 1x Übernachtung/Frühstück im Flughafen-Hotel in Oslo, 2x Übernachtung/Frühstück, 1x Mittag- und 1x Abendessen im „Spitsbergen Hotel“ in Longyearbyen
- ▶ Ausflug Adventdalen mit Diavortrag und Barbecue
- ▶ Ausflug Endalen mit leichter Wanderung
- ▶ Stadtrundfahrt mit Museumsbesuch in Longyearbyen
- ▶ Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension an Bord
- ▶ Deutschsprachiger Reiseleiter an Bord, englischsprachiges Programm in Longyearbyen
- ▶ Alle Ausflüge, Landgänge und Polar-Circle-Boot-Fahrten laut Programm
- ▶ Informationsmaterial sowie Reiseführer Spitzbergen

HINWEISE

- ▶ Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

ab **2.460,- €** p. P.



Schiffsdetails auf Seite 74

Vor- und Nachprogramme auf Seite 68/69

STIPPVISITE SPITZBERGEN – REISEVERLAUF A

Lernen Sie auf dieser kombinierten Schiffs-Land-Reise die urtümliche, wilde Schönheit der Nordwestküste Spitzbergens kennen. Ausgangspunkt Ihrer Reise ist die Hauptstadt Longyearbyen. Unternehmen Sie interessante Ausflüge und Wanderungen durch die arktische Natur, bevor Sie Ihre Schiffsreise auf der nostalgisch-gemütlichen NORDSTJERNEN mit Schlauchboot-Anlandungen und Wanderungen in kleinen Gruppen genießen. Bis zum 80. Breitengrad führt Sie dieses arktische Abenteuer.

- ▶ **Reiseverlauf A:**
MONTAG – MONTAG
3 Nächte im Hotel,
4 Nächte auf dem Schiff

1. Tag: Anreise/Oslo

Flug nach Oslo, Übernachtung.

2. Tag: Oslo/Longyearbyen/Adventdalen

Am Morgen fliegen Sie weiter von Oslo nach Spitzbergen. Transfer ins „Spitsbergen Hotel“ in Longyearbyen. Die ehemalige Bergbaustadt ist die einzige größere Ansiedlung auf Spitzbergen und administratives Zentrum des gesamten Svalbard-Archipels. Die bezaubernde Natur der Umgebung lädt ein zu langen Ausflügen. Straßenverbindungen zwischen den einzelnen Siedlungen gibt es nicht, so dass die rund 1.800 Einwohner größtenteils Schneescooter, Hundegespanne oder Boote als Transportmittel benutzen. Am Abend Ausflug zu einer Hundeschlittenfarm im Adventdalen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Diavortrag über Hundeschlitten-Expeditionen auf Spitzbergen sowie ein „Arctic Barbecue“.

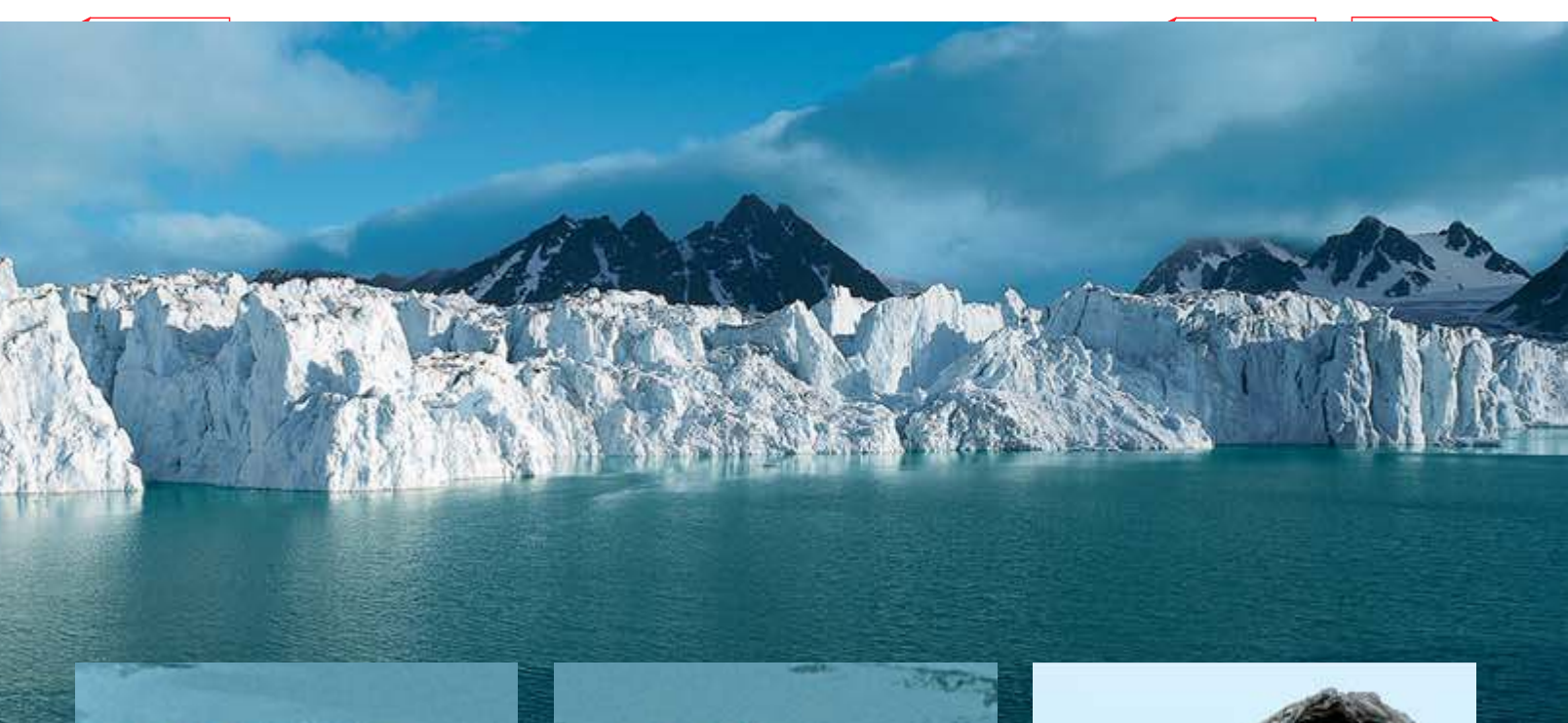
3. Tag: Longyearbyen/Endalen

Ausflug mit einer leichten Wanderung im Endalen mit seiner arktischen Natur. Durch das Licht der Mitternachtssonne, die in Longyearbyen vom 19. April bis zum 23. August scheint, wächst die Flora bedeutend schneller als in unseren Breitengraden. Sobald der

Schnee auf dem Land geschmolzen ist, sprießt die farbenfrohe Blumenpracht empor. Es gibt circa 170 verschiedene Pflanzenarten auf dem Svalbard-Archipel, ob Silberwurz wie ein weißer Teppich oder der vornehme Moor-Steinbrech. Fast der gesamte Svalbard-Archipel ist von Dauerfrostboden geprägt. In den Gebirgen reicht dieser teilweise bis zu 450 m in die Tiefe! Das üppige Licht ist auch der Grund für das riesige Nahrungsangebot im Meer, von dem die Millionen dort fischenden Seevögel und die großen Kolonien in den Küstenfelsen unmittelbar profitieren. Am Nachmittag findet ein Informationstreffen zu Ihrer Schiffsreise mit der NORDSTJERNEN statt. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

4. Tag: Longyearbyen/Barentsburg

Nach einem freien Vormittag und einem Mittagessen im Hotel steht eine kurze Stadtrundfahrt durch Longyearbyen mit einem Besuch des Museums auf dem Programm. Gegen 17.00 Uhr Einschiffung und Fahrt durch den Isfjord nach Barentsburg. Besichtigung des russischen Ortes, in dem die heute rund 400 russischen und ukrainischen Einwohner hauptsächlich vom Bergbau leben. Sie haben die Möglichkeit, das Museum zu besuchen oder den Ort auf eigene Faust zu erkunden. In heller Polarnacht geht die Fahrt Richtung Norden, entlang des Naturschutzgebiets Prins-Karls-Forland, an dessen südlicher Außenküste sich zwei Vogelreservate



Ursus maritimus – der Polarbär



Roald Amundsen Büste in Ny Ålesund

befinden. Prins-Karls-Forland sowie die gesamte zentrale Westküste Spitzbergens sind dem Golfstrom-Einfluss recht stark ausgesetzt, so dass dieses Gebiet die meiste Zeit des Jahres eisfrei ist. Das Klima Spitzbergens kann sich schnell ändern. Dadurch wechseln sich Sonne, Nebel und Wolken stets ab. Sie tauchen die malerische Landschaft immer wieder in ein neues Licht. Schon der norwegische Entdecker Fridtjof Nansen schrieb auf Spitzbergen: „Überall Gletscher und Schnee und Eis zwischen den Gipfeln und mächtige Moränen nach dem Fjord. Das sind die Urkräfte selbst in ihrer Entfaltung, Wasser und Stein, Schwere und Frost.“

5. Tag: Magdalenefjord/Raudfjord

Am Morgen befinden Sie sich an dem nordwestlichsten Teil Spitzbergens mit landschaftlich herausragenden Fjorden wie z. B. dem Magdalenefjord. Der berühmteste Fjord Spitzbergens ist durch die Mischung von alpiner Bergwelt, steilen Felswänden und hohen Gletschern besonders reizvoll. Anlandung im schönen Raudfjord.

6. Tag: Nordspitzbergen/Moffen

Fahrt in den Woodfjord und weiter in den Liefdefjord. Hauptattraktion ist der Monaco-Gletscher, dessen kilometerbreite Gletscherfront direkt ins Meer mündet. Je nach Eis- und Wetterbedingungen erreichen Sie bei der Insel Moffen den 80. Breitengrad. Am Packeisrand tummeln sich häufig Robben und Eisbären. Der weiße Riese zählt zu den Meeressäugetieren, da er die meiste Zeit seines Lebens auf dem Packeis verbringt. Seine Jungen bringt er an Land in Schneehöhlen zur Welt. Das Walross ist die größte Robbenart der Arktis und fasziniert seinen Betrachter mit bis zu 1 m langen Eckzähnen!

7. Tag: Ny Ålesund/Kongsfjord

Ihr Schiff erreicht Ny Ålesund. Die nördlichste Siedlung der Welt ist historisch von großem Interesse. Von einem Hangar bei Ny Ålesund aus flog der bekannte norwegische Polarforscher Roald Amundsen zusammen mit dem Italiener Nobile und dem Amerikaner Ellsworth 1926 zum Nordpol an Bord des Luftschiffs „Norge“ – ein Startmast und eine

Büste Amundsens erinnern an die Pionierleistung. Der einst lukrative Kohlebergbau wurde 1962 nach mehreren Unfällen eingestellt. Heute ist Ny Ålesund Sitz internationaler Forschungsstationen. Auch das deutsche Alfred-Wegener-Institut ist hier ansässig und betreibt schwerpunktmäßig Arbeiten in den Bereichen Atmosphären- und Klimaforschung. Sie können sich im Museum umsehen, Ihre Postkarten auf dem nördlichsten Postamt der Welt stempeln lassen sowie eine restaurierte Lok als letzten Zeugen der Kohleabbau-Ära besichtigen. Rückfahrt durch den Kongsfjord nach Süden. Der Königsfjord ist nach dem Magdalenefjord besonders beliebt aufgrund seines beeindruckenden Panoramas: Die drei Bergspitzen „Tre Kroner“ ragen über die Abbruchfront des Kongsvegen-Gletschers empor. Die drei Kronen sind benannt nach den drei nordischen Königreichen Dana, Nora und Svea.

8. Tag: Longyearbyen/Rückreise

Am frühen Morgen Ausschiffung und Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Deutschland.

NX0802	Belegung mit 4 Personen		Belegung mit 3 Personen		Belegung mit 2 Personen				Belegung mit 1 Person		
	Kabinenkategorien										
	Außen	Außen	Innen	Außen		Innen		Außen	Innen		
Saison	D4	D3	C3	D2	A2	S2	C2	I2	D1	A1	C1
09.06. – 18.08.08	2.460	2.575	3.195	3.055	3.540	3.765	3.385	3.480	4.095	4.840	4.595

Reisepreise in € pro Person
 ▶ Flug ab/bis Deutschland inkl.
 ▶ Geteilte Kabinen sind nach Verfügbarkeit buchbar ▶ Frühbucher-Bonus bei Buchung bis zum 31.01.08: 150,- € p. P.
 ▶ Alle geplanten Anlandungen sind abhängig von örtlichen Wetter- und Eisbedingungen. Änderungen des Reiseverlaufs und des Programms sind ausdrücklich vorbehalten



Eispanorama vor Spitzbergen

7-TAGE-REISE MIT MS NORDSTJERNEN SPITZBERGEN

REISEHÖHEPUNKTE

- ▶ Gigantische Gletscher und faszinierende Fjorde bis zum 80. Breitengrad
- ▶ Eisbären, Walrosse und Robben

REISETERMINE

14.06. – 20.06.08	19.07. – 25.07.08
21.06. – 27.06.08	26.07. – 01.08.08
28.06. – 04.07.08	02.08. – 08.08.08
05.07. – 11.07.08	09.08. – 15.08.08
12.07. – 18.07.08	16.08. – 22.08.08

LEISTUNGEN

- ▶ Linienflug nach Longyearbyen und zurück
- ▶ Alle Flughafensteuern und -gebühren
- ▶ Transfers Flughafen – Hotel – Schiff und zurück
- ▶ 3x Übernachtung/Frühstück und 1x Abendessen im „Spitsbergen Hotel“ in Longyearbyen
- ▶ Ausflug Adventdalen mit Diavortrag und Barbecue
- ▶ Ausflug Endalen mit leichter Wanderung
- ▶ Stadtrundfahrt mit Museumsbesuch in Longyearbyen
- ▶ Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension an Bord
- ▶ Deutschsprachiger Reiseleiter an Bord, englischsprachiges Programm in Longyearbyen
- ▶ Alle Ausflüge, Landgänge und Polar-Circle-Boot-Fahrten laut Programm
- ▶ Informationsmaterial sowie Reiseführer Spitzbergen

HINWEISE

- ▶ Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

ab **2.360,- €** p. P.



Schiffsdetails auf Seite 74

Vor- und Nachprogramme auf Seite 68/69

STIPPVISITE SPITZBERGEN – REISEVERLAUF B

Die traditionelle NORDSTJERNEN verbindet ein nostalgisches Schiffs-Land-Erlebnis mit der spektakulären Natur der Arktis und ihrer beeindruckenden Tierwelt. Der Svalbard-Archipel besticht durch seine großartige Landschaft und seine seltenen Tiere wie die unterschiedlichsten Seevögel, Eisbären, Wale, Robben und Polarfüchse. Tiefe Fjorde, leuchtende Bergspitzen und bizarre Eisformationen sind charakteristisch für Spitzbergen in den hellen Sommermonaten.

- ▶ **Reiseverlauf B:**
SAMSTAG – FREITAG
3 Nächte im Hotel,
3 Nächte auf dem Schiff

1. Tag: Anreise/Oslo

Flug via Oslo nach Spitzbergen. Ankunft in Longyearbyen am Abend, Transfer ins Hotel. Die ehemalige Bergbaustadt ist die einzige größere Ansiedlung auf Spitzbergen und administratives Zentrum des gesamten Svalbard-Archipels. Die bezaubernde Natur der Umgebung lädt zu langen Ausflügen ein. Straßenverbindungen zwischen den einzelnen Siedlungen gibt es nicht, so dass die rund 1.800 Einwohner größtenteils Schneescooter, Hundegespanne oder Boote als Transportmittel benutzen.

2. Tag: Longyearbyen/Endalen/Adventdalen

Sie unternehmen einen Ausflug in das Endalen und machen eine leichte Wanderung durch die einzigartige arktische Natur. Durch das Licht der Mitternachtssonne, die in Longyearbyen vom 19. April bis zum 23. August scheint, wächst die Flora bedeutend schneller als in unseren Breitengraden. Sobald der Schnee auf dem Land geschmolzen ist, sprießt die farbenfrohe Blumenpracht empor. Es gibt circa 170 verschiedene Pflanzenarten auf dem Svalbard-Archipel, ob Silberwurz wie ein weißer Teppich oder der vornehme Moor-Steinbrech. Fast der gesamte Svalbard-Archipel ist von Dauerfrostboden geprägt.

In den Gebirgen reicht dieser teilweise bis zu 450 m in die Tiefe! Das üppige Licht ist auch der Grund für das riesige Nahrungsangebot im Meer, von dem die Millionen dort fischenden Seevögel und die großen Kolonien in den Küstenfelsen unmittelbar profitieren. Am Abend steht ein Ausflug zu einer Hundeschlittenfarm im Adventdalen auf dem Programm. Ein Diavortrag gibt Auskunft über Hundeschlitten-Expeditionen auf Spitzbergen. Freuen Sie sich anschließend auf ein gemütliches „Arctic Barbecue“.

3. Tag: Longyearbyen/Barentsburg

Informationstreffen zu Ihrer Schiffsreise und Transfer zur NORDSTJERNEN. Die arktische Seereise beginnt mit einer Fahrt durch den Isfjord nach Barentsburg. Besichtigung des russischen Ortes, in dem die heute rund 400 russischen und ukrainischen Einwohner hauptsächlich vom Bergbau leben. Sie haben die Möglichkeit, das Museum zu besuchen oder den Ort auf eigene Faust zu erkunden. Am Abend Weiterfahrt Kurs Nord, vorbei an der rauen Küste der Insel Prins-Karls-Forland, an deren südlicher Außenküste sich zwei Vogelreservate befinden. Prins-Karls-Forland sowie die gesamte zentrale Westküste Spitzbergens sind dem Golfstrom-Einfluss recht stark ausgesetzt, so dass dieses Gebiet die meiste Zeit des Jahres eisfrei ist. Das Klima Spitzbergens kann sich schnell ändern. Dadurch wechseln sich Sonne, Nebel und Wolken stets ab. Sie tauchen die Landschaft immer



Polarfuchs



Typische Architektur in Longyearbyen

wieder in ein neues Licht. Schon der norwegische Entdecker Fridtjof Nansen schrieb auf Spitzbergen: „Überall Gletscher und Schnee und Eis zwischen den Gipfeln und mächtige Moränen nach dem Fjord. Das sind die Urkräfte selbst in ihrer Entfaltung, Wasser und Stein, Schwere und Frost.“ Am Kongsfjord beeindruckt die Gletscher der „Sieben Eisberge“.

4. Tag: Nordspitzbergen/Moffen

Je nach Wetter Fahrt in den Woodfjord und Liefdefjord. Voraussichtlich passieren Sie heute den 80. Breitengrad – der Nordpol ist nur noch rund 1.000 km entfernt! Bei Moffen, einer unter Naturschutz stehenden Insel an der Packeisgrenze, tummeln sich Robben und Eisbären. Der weiße Riese zählt zu den Meeressäugtieren, da er die meiste Zeit seines Lebens auf dem Packeis verbringt. Seine Jungen bringt er an Land in Schneehöhlen zur Welt. Das Walross ist die größte Robbenart der Arktis und fasziniert seinen Betrachter mit bis zu 1 m langen Eckzähnen! Rund um die Uhr haben Sie nun im Licht der Mitternachtssonne zauberhafte Ausblicke auf die vorüberziehende Landschaft.

Die NORDSTJERNEN nimmt Kurs auf Richtung Süden, vorbei am Raudfjord, Smeerenburgfjord und am berühmten Magdalenefjord.

5. Tag: Krossfjord/Ny Ålesund/Kongsfjord

Sie erreichen den Krossfjord und steigen für spektakuläre Anlandungen in die wendigen Polar-Circle-Boote um. Am Abend erreicht Ihr Schiff Ny Ålesund. Die nördlichste Siedlung der Welt ist historisch von großem Interesse. Von einem Hangar bei Ny Ålesund aus flog der bekannte norwegische Polarforscher Roald Amundsen zusammen mit dem Italiener Nobile und dem Amerikaner Ellsworth 1926 zum Nordpol an Bord des Luftschiffs „Norge“ – ein Startmast und eine Büste Amundsens erinnern an die Pionierleistung. Der einst lukrative Kohlebergbau wurde 1962 nach mehreren Unfällen eingestellt. Heute ist Ny Ålesund Sitz internationaler Forschungsstationen. Auch das deutsche Alfred-Wegener-Institut ist hier ansässig und betreibt schwerpunktmäßig Arbeiten im Bereich Atmosphären- und Klimaforschung. Sie können sich im Museum umsehen, Ihre Postkarten auf dem nördlichsten Postamt der

Welt stempeln lassen sowie eine restaurierte Lok als letzten Zeugen der Kohleabbau-Ära besichtigen. Anschließend Rückfahrt durch den Kongsfjord nach Süden. Der Königsfjord ist besonders beliebt aufgrund seines beeindruckenden Panoramas: Die drei Bergspitzen „Tre Kroner“ ragen über die Abbruchfront des Kongsvegen-Gletschers empor. Die drei Kronen sind benannt nach den drei nordischen Königreichen Dana, Nora und Svea.

6. Tag: Longyearbyen

In der Nacht fahren Sie erneut am Prins-Karls-Forland vorbei und erreichen am frühen Morgen Longyearbyen. Nach dem Frühstück an Bord Ausschiffung. In Longyearbyen besuchen Sie im Rahmen einer Stadtrundfahrt das örtliche Museum und die Galerie. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung im „Spitsbergen Hotel“.

7. Tag: Longyearbyen/Rückreise

Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Deutschland.

NX0803	Belegung mit 4 Personen		Belegung mit 3 Personen		Belegung mit 2 Personen				Belegung mit 1 Person		
	Kabinenkategorien										
	Außen	Außen	Innen	Außen		Innen		Außen	Innen		
Saison	D4	D3	C3	D2	A2	S2	C2	I2	D1	A1	C1
14.06. – 22.08.08	2.360	2.470	3.095	2.950	3.440	3.660	3.285	3.380	3.925	4.670	4.420
Reisepreise in € pro Person ▶ Flug ab/bis Deutschland inkl. ▶ Geteilte Kabinen sind nach Verfügbarkeit buchbar ▶ Frühbucher-Bonus bei Buchung bis zum 31.01.08: 150,- € p. P. ▶ Alle geplanten Anlandungen sind abhängig von örtlichen Wetter- und Eisbedingungen. Änderungen des Reiseverlaufs und des Programms sind ausdrücklich vorbehalten											